

Zum Differenzieren: Häufige Rechtschreibfehler vermeiden

1 Groß oder klein? Getrennt oder zusammen? Entscheidet, welche Schreibung richtig ist. Begründet.

a) Goethe bringt in seinem „Faust“ das (t/T) ___ragische des Menschen zum (v/V) ___orschein.

Begründung: _____

b) Faust ist es (l/L) ___eid, das (u/U) ___ngenügende und (b/B) ___eschränkte seiner Existenz zu ertragen.

Begründung: _____

c) Am (b/B) ___eeindruckendsten ist die Symbolik der Räume in Goethes Faust-Drama.

Begründung: _____

d) Der Schüler will sich das Buch „Faust I“ in der Bücherei *wieder/holen* _____, um es ein zweites (m/M) ___al zu lesen.

Begründung: _____

e) Mephisto will bei der Wette mit dem Herren *sicher/gehen* _____.

Begründung: _____

f) Nach seiner Verwandlung in der Szene „Hexenküche“ ist Faust *Liebes toll/liebestoll* _____.

Begründung: _____

2 -i oder -ie? Setzt die richtige Schreibung in die Lücken ein.

a) Im „Studierzimmer“ überdenkt Dr. Faust in t___fer Nacht sein Leben und kommt zu keinem befr___d___genden Resultat.

b) Als Forscher und Gelehrter kennt er zwar v___le W___ssensgeb___te seiner Zeit, aber all das kann ihn nicht zufr___denstellen.

c) Sein Leben erscheint ihm w___ders___nnig.

d) Er wendet sich der Mag___ zu.

e) Mephisto ist ein W___dersacher des Herrn.

f) Dr. Faust kann dem Pakt mit dem Teufel nicht *w___derstehen*.

g) Faust hofft, dass ihm Mephisto die Lebensfreude *w___der* bringt.

3 „das“ oder „dass“? Setzt die richtige Schreibung in die Lücken ein.

a) Goethe bestand darauf, _____ sein „Faust“ eine Tragödie genannt wird.

b) _____ überrascht, da man weiß, _____ am Ende von „Faust II“ Mephisto die Wette verliert und Faust gerettet wird.

c) Im „Prolog im Himmel“ erkennt der Leser, _____ Mephisto Gott als Herrn anerkennt und _____ der Herr den Teufel einsetzt, um Faust auf den rechten Weg zu führen.

d) In der Gretchenhandlung wird die junge Margarethe schuldig am Tod ihrer Mutter und ihres Bruders, _____ ist ohne Zweifel tragisch.

e) Es ist nicht vorstellbar, _____ ein Schüler der gymnasialen Oberstufe nichts von Goethes Faust gehört hat.